



Brennen für die Feuerwehr: Der Nachwuchs des Angermünder Löschzugs I war in diesem Jahr beim Berufsfeuerwehrtag im Einsatz.

Foto: Hendrik Radmer

Geldsegen für den Feuerwehrynachwuchs

Angermünde spendet 5000 Euro für die Ausbildung und Ausrüstung der Kinder und Jugendlichen

Angermünde. Über einen unverhofften Geldsegen freut sich der Feuerwehrynachwuchs des Löschzugs I. Ein Angermünder, der nicht genannt werden möchte, hat 5000 Euro für die Jugendfeuerwehr gespendet.

In vielen Bereichen fehlt fähiger Nachwuchs, ob im Handwerk oder in Vereinen. Der wird auch bei der Feuerwehr dringend gebraucht, damit immer genügend Retter in der Not da sind, die brennende Häuser löschen, Menschen aus Unfallautos bergen oder die Katze vom Baum holen. Kleine Kinder sind fasziniert von der roten Feuerwehr, wenn sie durch die Straße fährt. Einige werden später selbst Mitglied, meist durch Eltern oder Bekannte. Doch die Begeisterung zu halten und die Kinder und Jugendlichen auszubilden, er-



**Retter
von nebenan**

Serie

fordert den Einsatz der Großen.

Die Betreuer der Jugendfeuerwehr des Löschzugs I in Angermünde haben in diesem Jahr allein 348 Stunden für Aktivitäten und Ausbildung des Nachwuchses geleistet. Sie bekommen wie

andere Feuerwehrleute eine Aufwandsentschädigung. Aber vor allem macht die ehrenamtliche Arbeit der Jugendwartin Veronika Fleske-Taddey und ihren Helfern Anne Fleske, Max Bailleu und Luis Bormann Freude.

Der anonyme Spender hatte im Sommer aus den Medien von einem Ausbildungswochenende erfahren. Das bewog ihn, 5000 Euro zweckgebunden für den Feuerwehrynachwuchs im Rathaus abzugeben. „Damit kann man einiges bewegen“, sagt Olaf Taddey, der für die praktische Anleitung zuständig ist, die fachliche Ausbildung vorbereitet und sich ebenfalls für die Jüngsten in den Reihen der Feuerwehr engagiert. „Damit kann man den Kids eine gute Ausbildung angeeignen lassen.“

Das nächste Ausbildungs-

wochenende ist schon geplant. Dazu geht es nächstes Jahr drei Tage nach Prora an die Ostsee. 2019 findet auch der 2. große Berufsfeuerwehrtag mit dem Nachwuchs anderer Wehren statt. Die Kinder und Jugendlichen erleben hier originalgetreu einen Arbeitstag im Leben der Berufsfeuerwehr.

Zur Nachwuchsgewinnung gehören auch Projekttag an Schulen oder die Unterstützung von Kitas bei Tagen der offenen Tür oder Lagerfeuern.

Das Jahr klingt für die Kinder und Jugendlichen des Löschzugs I sowie ihre Betreuer mit einem Bowlingabend aus, um im Januar wieder voll durchzustarten. Sie bedanken sich herzlich bei dem großzügigen Spender und allen anderen, die übers Jahr die Jugendarbeit unterstützen.